Liebe Studierende,

Unten finden Sie das Programm und den ersten Kurs, sehr bald werde ich Ihnen den zweiten Kurs schicken.

Ich teile Ihnen mit, dass auf jeden Kurs Übungen folgen werden, die Sie zum besseren Verständnis des Kurses durchführen müssen.

**\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\***

**Programm des 3. Studienjahrs**

I. Einführung in das Mittelalter: Der Beginnende Niedergang der Feudalen Gesellschaftsordnung:

1. Die Reformation von Martin Luther

2. Der Bauernkrieg (1524-1526)

1. Der böhmisch-pfälzische –Krieg 1618-1623
2. Der dänisch-niedersächsische Krieg 1625-1629
3. Der schwedische Krieg 1630-1635
4. Der westfälische Frieden
5. Politische Konstellation der Kräfte und Klassen
6. Der Dreißigjährige Krieg 1618 – 1648
7. Gründe
8. Der Kriegsherd in Böhmen u. Ausbruch des Krieges
9. Der Böhmische Aufstand

**1-Die Reformation von Martin Luther**

Die Reformation begann im Oktober 1517 mit dem Anschlag von 95 Thesen von Martin Luther gegen den Missbrauch des Ablassbriefes an der Tür der Schlosskirche.

Der Ablassbrief bedeutete, dass die schlechten Taten des Sündigers ihm verziehen werden, wenn er den Ablassbrief kaufe. Der Papst Leo X. hatte dieses Geschäft angestiftet um den Bau der Peterkirche in Rom zu finanzieren. Die Thesen Luthers wandten sich faktisch gegen die Ausplünderung durch die Römische Kirche und die geistliche Feudalität. Das war eine Kritik an den Papst und wurde zu einem nationalen Problem. Die Thesen Luthers wurden in Deutschland überall gedruckt und verbreitet. Das ganze Deutsche Volk geriet in Bewegung. Bauern und Plebejern verstanden Luthers aufruf als Signal zur Erhebung; Bürgertum und niedere Adel wollten die Macht der Pfaffen brechen und aus der Konfiskation des Kirchengutes bereichern. Luther schrieb mehrere Reformatorische Schriften.

1521 wird Luther nach Worms Reichstag) bestellt um seine Lehre vor dem Kaiser und dem Reich zu rechtfertigen. Luther riskiert als Ketzer (Heide) verurteilt und berbrannt zu werden. Gegen ihn wird das Wormser Edikt erlassen und über ihn die Reichsacht (Verbannung) verhängt. Aber Dank der Unterstützung des deutschen Volkes (seine Anhänger), den Gegensätze zwischen Papst, Kaiser und Fürsten, wird er vor seinen Freunden entführt und in Sicherheit gestellt in der Wartburg. Dort übersetzte er die Bibel ins Deutsche.

Als die Reformation drohte sich in eine soziale Revolution umzuwandeln, kam es zu einer Spaltung innerhalb des reformatorischen Lagers. Das städtische Patriziat und ein Teil des Adels erschraken gegenüber der Volksrevolution, und bekämpften dann die Kräfte der Reformation. Luther selbst wird die gleiche Position beziehen. Im März 1522, gibt er seine Zufluchtsstätte auf und kehrt nach Wittenberg zurück. Luther änderte sein Standpunkt und trat in der Öffentlichkeit gemeinsam mit allen Besitzenden den Plänen der Bauern und Plebejern entgegen. Er wurde vom Papst und vom Kaiser geschont.

Aufgabe:

1. Erklären Sie das Wort Ablassbrief!
2. Wer sind die Plebejer?
3. Warum wird Martin Luther mit der Reformation in Verbindung gebracht?